

Grüne setzen ganz auf die Verkehrswende

Kiel. Die Grünen haben nach einem Jahr Rot-Grün-Blau eine positive Bilanz gezogen. Die Landesvorsitzenden Ruth Kastner und Peter Stoltenberg zeigten sich „sehr zufrieden“ mit der Arbeit von Regierung und Fraktion. Im zweiten Regierungsjahr muss aus ihrer Sicht die Einleitung der Verkehrswende einen Schwerpunkt bilden. Hier gebe es einen großen Handlungsdruck, sagte Kastner. Die Infrastruktur leide unter Verschleiß. Das gelte nicht nur für Straßen und Brücken, sondern auch für Radwege und den Schienenverkehr. Notwendig seien Milliarden-Investitionen. Zu einem attraktiven Nahverkehr gehörten etwa der Ausbau von Schnellbuslinien und im Raum die Kiel die Stadt-Regional-Bahn.

Die zu erwartenden Mehreinnahmen aus dem Bund-Länder-Finanzausgleich (siehe Bericht auf dieser Seite) sollten vor allem in die Bildung gesteckt werden, sagte Kastner und freute sich: „Es regnet Manna.“ Schulen, Hochschulen und Kitas müssten profitieren. Mit den zusätzlichen Mitteln könnten aber nicht alle Wünsche erfüllt werden, stellte sie klar. uwi